

Beschlussvorlage Gemeinde Bad Kleinen	Vorlage-Nr:	VO/GV08/2008-237
	Status:	öffentlich
	Aktenzeichen:	
	Federführend: Bauamt	Datum:
	Einreicher:	Bürgermeister

Vorplanung zum Bau einer Garage bei der Feuerwehr Bad Kleinen

Beratungsfolge:

Beratung Ö / N	Datum	Gremium
Ö Kleinen	10.11.2008	Ausschuss für Bau- und Verkehrsangelegenheiten, Fremdenverkehrsentwicklung und Umwelt Bad Kleinen
Ö	11.12.2008	Gemeindevertretung Bad Kleinen
Ö Kleinen	05.03.2009	Ausschuss für Bau- und Verkehrsangelegenheiten, Fremdenverkehrsentwicklung und Umwelt Bad Kleinen
Ö	25.03.2009	Gemeindevertretung Bad Kleinen

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt der Vorplanung zum Bau einer Garage bei der Feuerwehr Bad Kleinen zu.

Sachverhalt:

Durch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr wurde vorgeschlagen, am südlichen Giebel des Feuerwehrgerätehauses eine Garage für Bootstrailer und Lastanhänger anzubauen. Nach Standortprüfung ist ein Anbau an dieser Stelle nicht möglich, da das Baufenster des B-Planes nicht ausreicht und eine große Regenwasserleitung nicht überbaut werden darf.

Anlage/n:

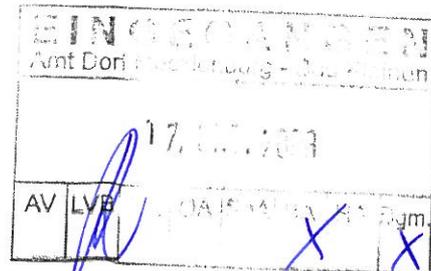
Anschreiben Planungsbüro
Lageplan Abstandsflächen
Schnitt A - A
Lageplan Ansichten
Stellskizze von Herrn Kinne

Abstimmungsergebnis:	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	

Alter Schulweg 1
23996 Bad Kleinen
Tel: 038423/490
Fax: 038423/50976
Steuer Nr. 080/252/00927

Projektierungsbüro Neetz, Alter Schulweg 1, 23996 Bad Kleinen

Gemeinde Bad Kleinen
über Amt Drf. Mecklenburg / Bad Kleinen
Bauamt
23972 Dorf Mecklenburg



**betr.: Investition Erweiterung Stellflächen FFW Bad Kleinen
(Bootstrailer + Lastanhänger)**

Sehr geehrte Frau Plieth,

durch die Gemeinde Bad Kleinen wurde mein Büro beauftragt entsprechende vorbereitende Planungen für eine Erweiterung überdachter Stellflächen der FFW Bad Kleinen zu tätigen.

Als Ergebnis erster Untersuchungen / Vorplanungen teile ich Ihnen mit:
(Abstimmungen wurden mit dem stellvertretenden Wehrführer durchgeführt)
Untersuchungen, die erforderlichen überdachten Stellflächen als Anbau an den südlichen Giebel des vorhandenen Feuerwehrgebäudes anzuordnen ergaben, dass dies aus nachfolgenden Gründen nicht möglich ist bzw. nicht empfohlen werden kann.

1. Für einen Anbau besteht derzeit kein Baurecht. Satzungsrelevante Baugrenzen werden erheblich überschritten, eine B-Plan-Änderung wäre erforderlich.
2. Durch die Fläche neben dem südlichen Giebel des Feuerwehrgebäudes verläuft der Haupt-Regenwasserkanal des Wohngebietes Bad Kleinen – Nordwest (Ablaufleitung des Rückhaltebeckens). Es sind Sicherheitsabstände einzuhalten, eine Überbauung ist ausgeschlossen. Die Leitung wurde mit erheblichem Aufwand verlegt in einer Tiefe von über 6,0m bei ungünstigen Baugrundverhältnissen.(Schichtenwasser, Grundwasserabsenkung). Eine Umverlegung würde enorme Kosten erfordern, eine neue Trasse derzeit auch nicht erkennbar.
Selbst bei einem Versatz des Anbaus in Richtung Straße (LO31) bleibt das Problem bestehen. Zusätzlich wird bei dieser Variante die Hauptzufahrt gestört.
3. Desweiteren verläuft über das Gelände die Hauptabwasserdruckleitung des Wohngebietes

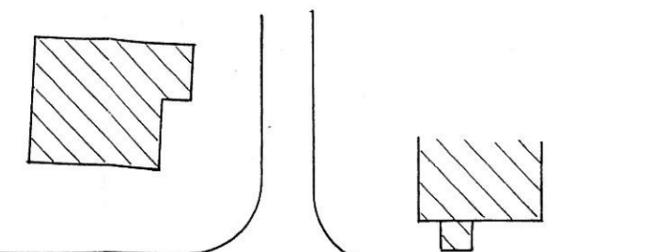
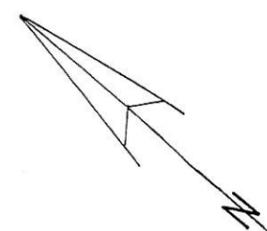
4. Die in sich schlüssige Architektur des vorhandenen Feuerwehrgebäudes würde durch einen südlichen Anbau erheblich gestört.
Zumal ein Anbau auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu betrachten ist.
Aus der Argumentation 1 – 3 folgend, schlage ich einen separaten Baukörper nördlich des Feuerwehrgebäudes auf der Grünfläche (s. Lageplan) vor.
Es würden 2 Stellflächen für die Zufahrt aufgehoben werden, die an anderer Stelle angeordnet werden.
Das Gebäude wäre als Kalthalle mit Frostschutzheizung für Fahrzeuge ohne eigene Maschine geeignet. Aufenthaltsräume sind nicht erforderlich.

In der Anlage erhalten Sie erste Entwürfe. Ich bitte um Prüfung und möglicherweise Präzisierung einer Aufgabenstellung durch das Amt und die Leitung der FFW Bad Kleinen.

Mit freundl. Grüßen



Peter Neetz

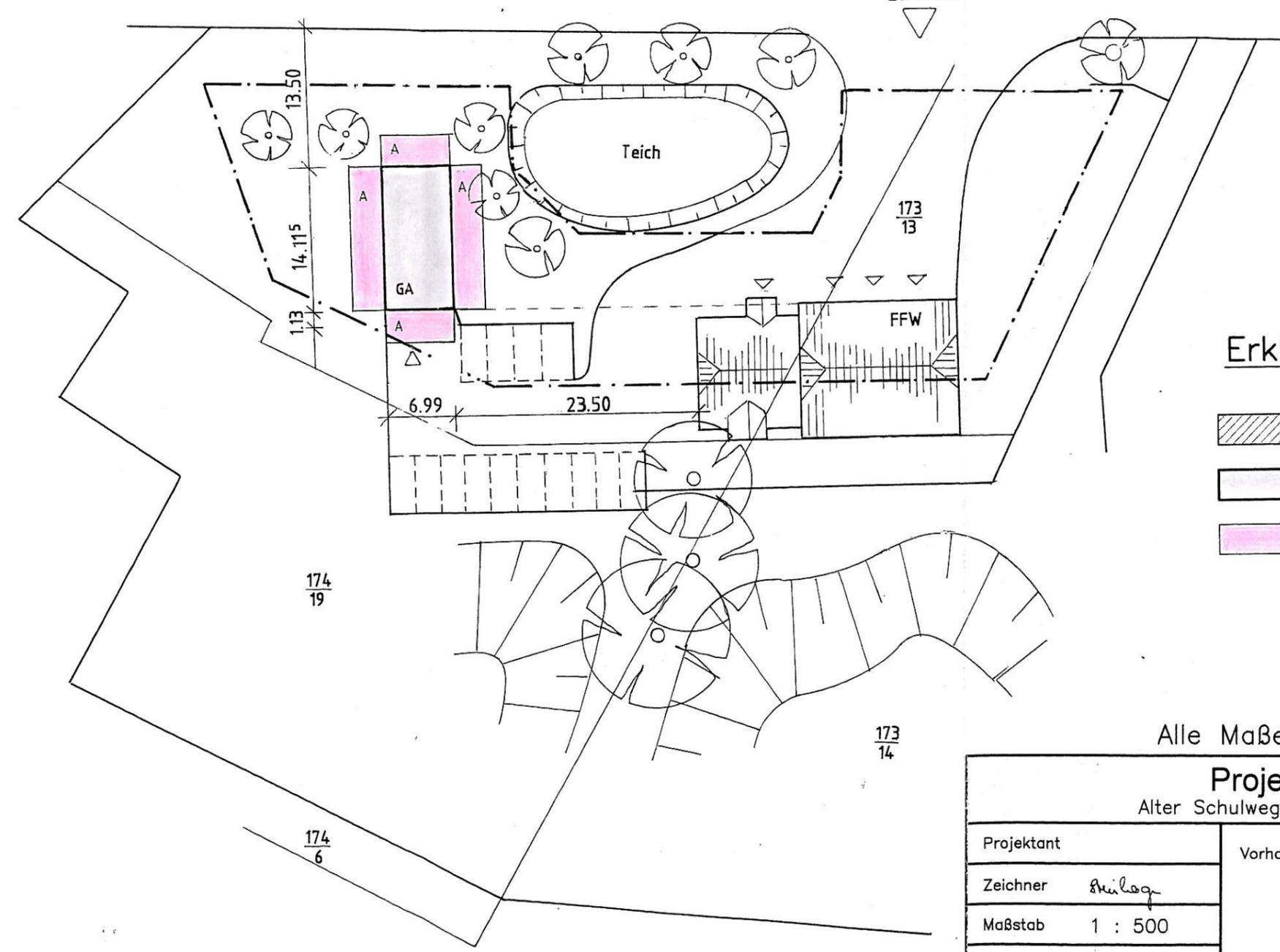


L.031 Wismarsche Strasse

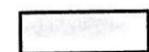
B 106

Bad Kleinen

ZUFAHRT



Erklärung

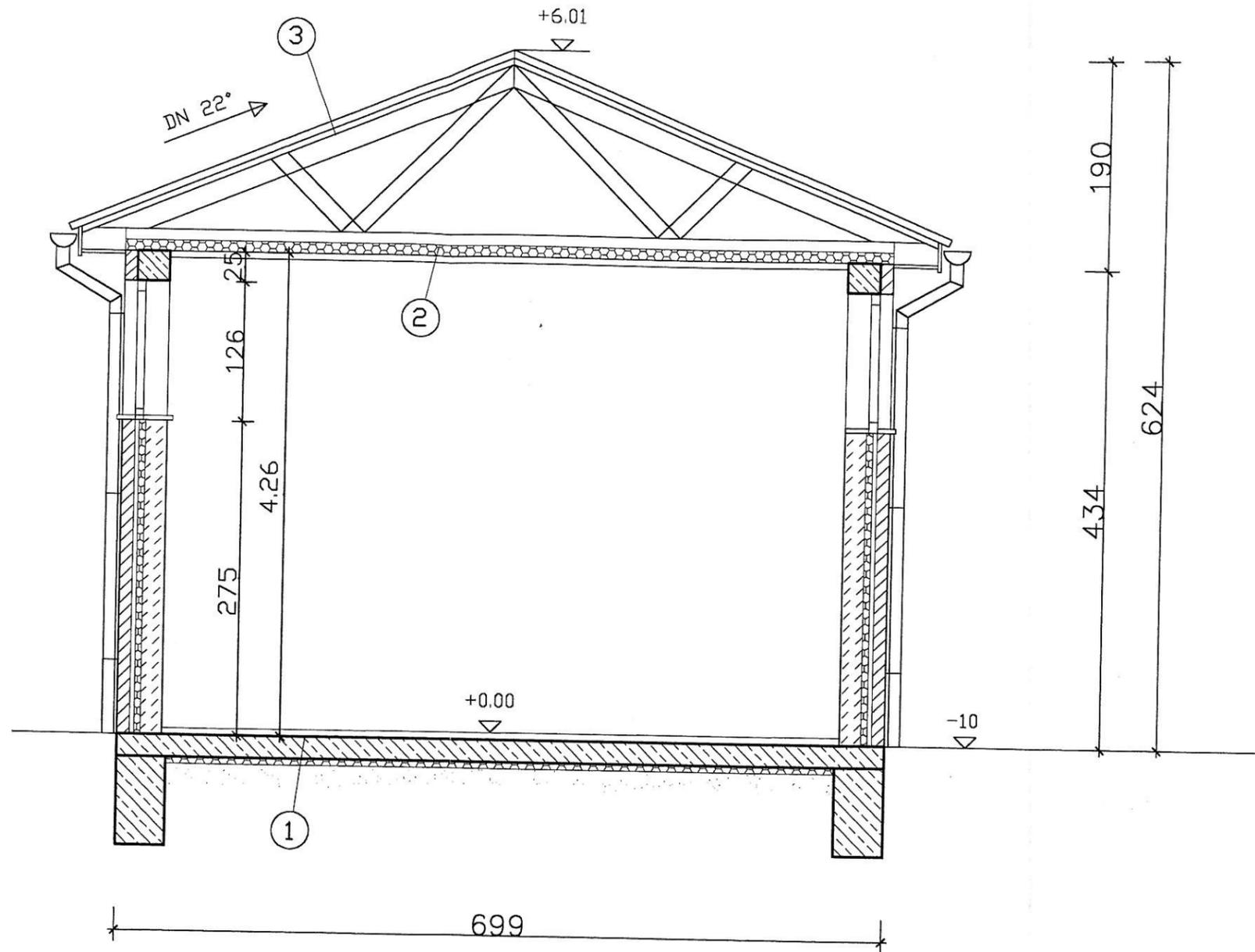
-  vorh. Bebauung
-  gepl. Bebauung
-  Abstandsflächen
 $A = H = 4,70m + 1,54/3 = 5,21 \times 0,4 = 2,09m$ mind. 3,00m

Alle Maße sind am Bau zu prüfen !

Projektierungsbüro Peter Neetz

Alter Schulweg 1, 23996 Bad Kleinen, Tel. 038423 / 490

Projektant	Vorhaben	
Zeichner <i>Neetz</i>	Errichtung Garage Freiwillige Feuerwehr Bad Kleinen	
Maßstab 1 : 500		
Datum 18.01.2009		
Proj.-Nr.	Benennung	Bl.-Nr.
Geändert	Lageplan Abstandsflächen	1



ERKLÄRUNG

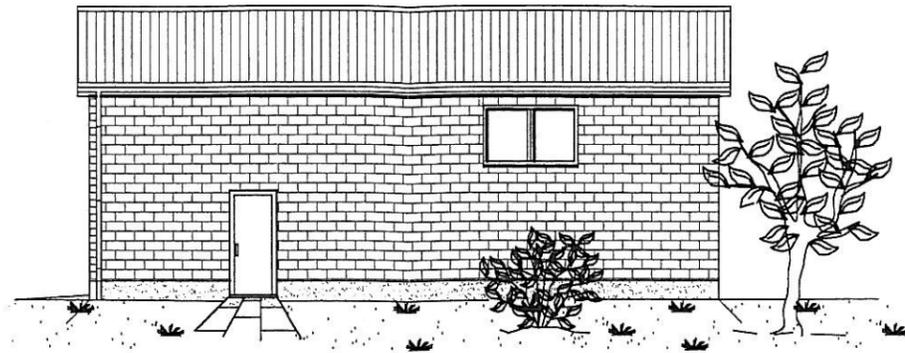
- ① FUSSBODEN
 4,0cm Estrich
 Stb.-Bodenplatte gem. Statik
 6,0cm Dämmung
 Abdichtung
 Kies
- ② DECKE
 20,0cm Holzbalkendecke
 10,0cm Dämmung zwischenliegend
 Dampfsperre
 Sparschalung
 Gipskarton
- ③ DACHAUFBAU
 Dachstein
 Lattung
 Konterlattung
 Folie diffusionsoffen
 Binderkonstruktion

Alle Maße sind am Bau zu prüfen !

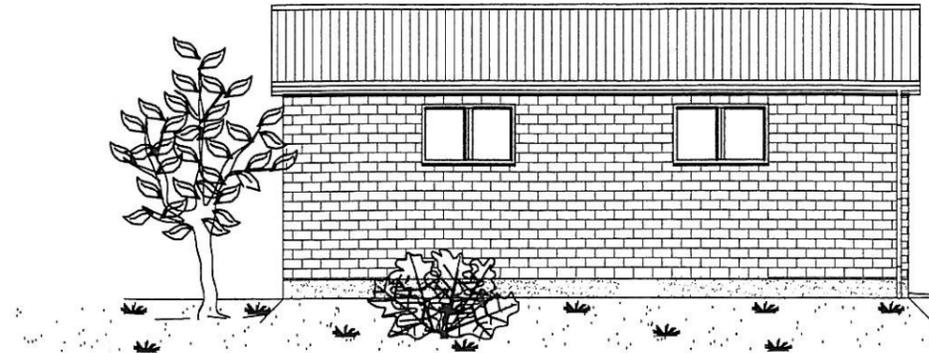
Projektierungsbüro Peter Neetz

Alter Schulweg 1, 23996 Bad Kleinen, Tel. 038423 / 490

Projektant	Vorhaben	
Zeichner <i>Peter Neetz</i>	Errichtung Garage Freiwillige Feuerwehr Bad Kleinen	
Maßstab 1 : 50		
Datum 18.01.2009		
Proj.-Nr.	Benennung	Bl.-Nr.
Geändert	Schnitt A-A	3



Ansicht von Süd-Ost



Ansicht von Nord-West



Ansicht von Nord-Ost



Ansicht von Süd-West

Alle Maße sind am Bau zu prüfen !

Projektierungsbüro Peter Neetz Alter Schulweg 1, 23996 Bad Kleinen, Tel. 038423 / 490		
Projektant	Errichtung Garage Freiwillige Feuerwehr Bad Kleinen	
Zeichner <i>Heiliger</i>		
Maßstab 1 : 150		
Datum 18.01.2009		
Proj.-Nr.	Benennung	Ansichten
Geändert		
		Bl.-Nr. 4

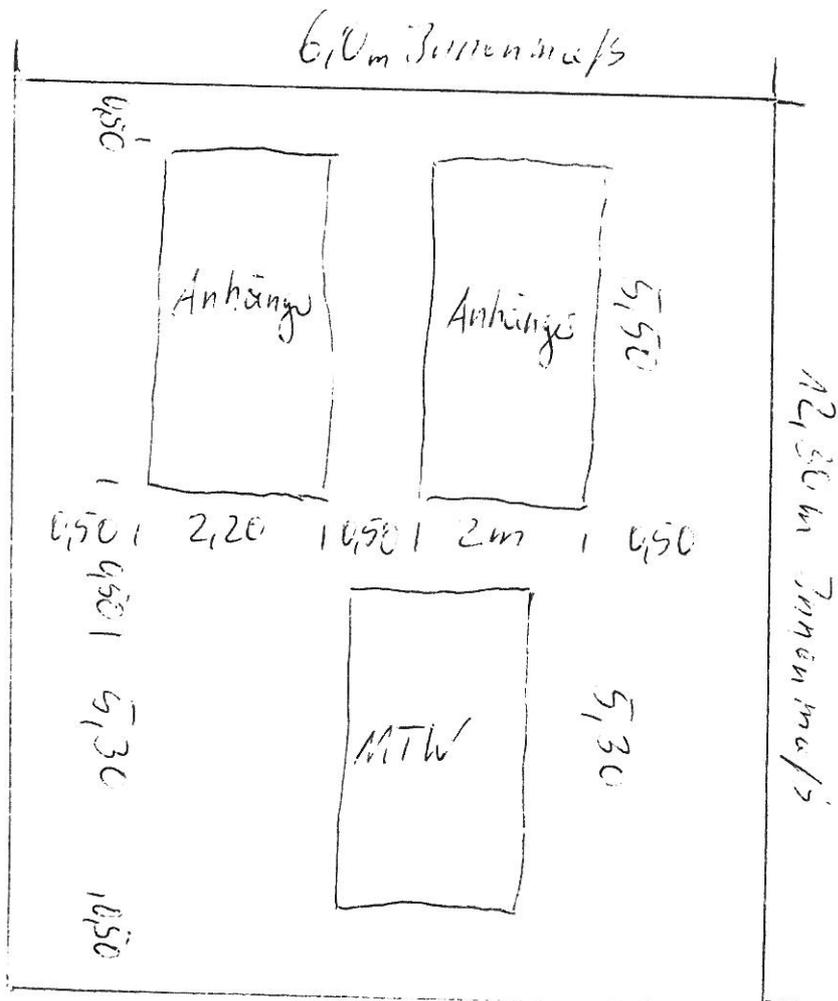
Vorschlag von
Herrn Künne

Anbau FFW Bad Kleiner

zu stellende Fahrzeuge

	Länge	breite	Höhe
1. MTW (VW Transporter ähnlich)	5,30	2,0	2,50
2. Anhänger Ölspitzen	5,50	2,20	2,30
3. Anhänger Boot	5,50	2,0	2,20

Stellskizze (Vorschlag)



P.V.